



**PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 204/GP

22.08.2020

**Teststation A 3 Donautal Ost wieder in regulärem Betrieb -  
Vorübergehender Personalengpass wegen Erkrankungen behoben**

Am späten Freitagabend wurde dem StMGP bekannt, dass die Teststation Donautal-Ost an der A 3 bei Passau am Freitag, 21.8.2020, vorübergehend geschlossen werden musste. **Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml** betonte am Samstag Früh: "Durch die schnelle und flexible Unterstützung des Bayerischen Roten Kreuzes konnte der Testbetrieb bereits jedoch nach rund einer Stunde gegen 23 Uhr wiederaufgenommen werden. Das zeigt erneut die Leistungsfähigkeit unsere Hilfsorganisationen."

Die Ursache der einstündigen Schließung lag nach Auskunft des Dienstleisters an Erkrankungssymptomen bei drei Mitarbeitern der Nachtschicht. Bei diesen Mitarbeitern des beauftragten Dienstleisters, die zur Betreuung der Teststrecke in der Nacht eingeteilt waren, galt es den Verdacht auf Infektionserkrankungen zunächst abzuklären. Daher konnten die Betroffenen aus Sicherheitsgründen ihren Dienst nicht antreten.

Huml unterstrich: "Ich bedanke mich bei den Hilfskräften für die außerordentlich schnelle und unbürokratische Unterstützung, die innerhalb von kürzester Zeit auf die Beine gestellt wurde."

Die beauftragte Firma Eurofins sorgte noch in der Nacht für eine Personalaufstockung aus anderen Bereichen. Am heutigen Samstagvormittag ist der Testbetrieb planmäßig angelaufen und läuft störungsfrei. Angesichts des Rückreiseverkehrs am Wochenende ist mit einer hohen Auslastung zu rechnen.

**Unabhängig von der kurzfristigen Schließung** an der Rastanlage Donautal Ost hat das StMGP bereits am Freitagnachmittag vorbeugende Maßnahmen veranlasst, um den zu erwartenden verstärkten Rückreiseverkehr, auch aufgrund von vorzeitig Abreisenden rund um die neuen Risikogebiete in Kroatien, auf den Autobahnen am Wochenende abfedern zu können. So wurden die Testzentren Donautal Ost (A3) und Hochfelln (A8) um jeweils eine weitere Teststraße erweitert. Diese werden von Kräften des Bayerischen Roten Kreuz betreut. Die Logistik hierfür hat das THW zur Verfügung gestellt. Das StMGP steht in ständigem Austausch mit dem BRK und dem Dienstleister Eurofins, der die Teststation betreibt.